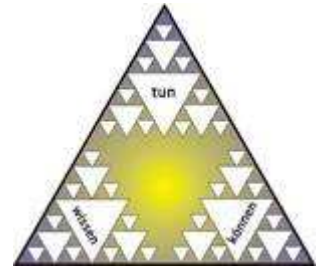


Werte Eltern, liebe Schüler/innen,  
in der Zwischenzeit haben wir den ersten Zyklus der so genannten Nachholkurse abgeschlossen; vom 7. bis 11. April werden die diesbezüglichen Überprüfungen durchgeführt. Das Lehrerkollegium hat bereits die Termine für die Nachholangebote nach Unterrichtsende und vor Schulbeginn im Herbst festgelegt, so dass sich die Betroffenen bei der Urlaubsplanung daran orientieren können. Mit den besten Wünschen für das kommende Osterfest grüßt freundlich Alfred Niederhofer



## Terminübersicht

Elternsprechtag	1. April
Externe Evaluation	2. - 3. April
Überprüfung der Lernrückstände	7. - 11. April
Lehrfahrten, Projektstage	28. - 30. April
Maturaprogramme	2. Mai, 15. Mai
Landesmeisterschaften	6., 21. Mai
Daywork	7. Mai
Maturaproben	5., 8. u. 9. Mai
Schulfest	24. Mai
Bewertungskonferenzen	13. Juni
Schlussfeier	14. Juni
Lernbetreuung nach Unterrichtsende	16. - 26. Juni
Lernbetreuung im Herbst*	1. - 3. September
Herbstprüfungen*	4. u. 5. September

\* voraussichtliche Termine

## Überprüfung der Lernrückstände

In dieser Woche beenden wir den ersten Zyklus der Nachholkurse. In der Woche vom 7. bis 11. April stellen sich alle Schüler/innen, die in einem oder mehreren Fächern eine negative Semesterbewertung erhalten haben, der Überprüfung des Lernprogramms. Die Überprüfung findet jeweils an den Wochentagen statt, an denen die Nachholkurse abgehalten wurden und zwar in einer ca. ein- bis zweistündigen schriftlichen Arbeit. Der genaue Zeitplan wird nach Ostern bekannt gegeben. Wer bei dieser Überprüfung nicht positiv bewertet wird oder abwesend ist, hat die Last des ersten Semesters bis zu Unterrichtsende zu tragen, was auf die Schlussbewertung einen erschwerenden Einfluss hat. Wer die Überprüfung mit positivem Ergebnis abschließt, für den ist die Last des ersten Semesters getilgt.

## Maßnahmen bis zum Unterrichtsende

In den Monaten April und Mai werden weitere Angebote für alle gemacht, die dies auf Grund der bisherigen Ergebnisse notwendig haben, sofern Einsatz und Interesse am persönlichen Erfolg erkennbar sind.

## Schlussbewertung und Herbstprüfung

Bei der Schlussbewertung am Ende des Schuljahres gibt es drei Möglichkeiten:

Ein/e Schüler/in

- wird ohne negative Note versetzt
- wird auf Grund schwerwiegender Mängel und Schwächen, die ein erfolgreiches Arbeiten in der nächsten Klasse nicht erwarten lassen, zurückgewiesen
- bekommt in einem oder zwei Fächern mit negativen Leistungen die Chance der Herbstprüfung, wenn der Klassenrat auf Grund der Gesamtleistung überzeugt ist, dass mit dieser Nachholarbeit ein erfolgreicher Besuch der nächsten Klasse ermöglicht wird.

## Vorbereitung auf die Herbstprüfung

Alle Schüler/innen, die eine oder mehrere Herbstprüfungen erhalten, bekommen am Montag, dem 16. Juni von ihren Fachlehrern ein detailliertes Arbeitsprogramm, mit dem sie sich auf die Herbstprüfung vorbereiten. In der Zeit vom 16. bis 26. Juni und vom 1. bis 3. September bieten Lehrpersonen Lernhilfen an. Die Teilnahme an diesen Angeboten ist verpflichtend, es sei denn, die Eltern erklären schriftlich, dass ihr Sohn/ihre Tochter daran nicht teilnehmen wird. Bewusst hat das Lehrerkollegium diese Nachholzeiten alle außerhalb Juli und August gesetzt, um dadurch auch den Betroffenen den Sommer nicht allzu sehr zu zerreißen. Am 4. und 5. September werden die Herbstprüfungen abgehalten; diese entscheiden definitiv über die Versetzung oder Nichtversetzung.

## SG im Schulweb

Da ich immer wieder erfahre, dass dieses Mitteilungsblatt die Eltern vielfach nicht erreicht, ersuche ich alle Schüler/innen den Informationsfluss zwischen Schule und Elternhaus nicht zu unterbinden. Die Infoblätter können auch auf der Webseite der Schule nachgelesen werden:

[www.schule.suedtirol.it/rg-bk](http://www.schule.suedtirol.it/rg-bk)

## Zweiter Elternsprechtag

Dienstag, 01. April

10.00 bis 13.00 Uhr

15.00 bis 18.00 Uhr

### Die Eltern aus der Gemeinde Bruneck ersuche ich, möglichst die Nachmittagsstunden zu nutzen;

die Eltern aus allen anderen Gemeinden mögen sich nach dem Zufallsprinzip auf Vormittag und Nachmittag aufteilen. Beim Buffet im Innenhof, das die Klasse 4B bereitstellt, ist Gelegenheit zu weiteren Gesprächen.

### Ansuchen um Bildungsguthaben

Alle Schülerinnen und Schüler der dritten, vierten und fünften Klassen können um sog. Bildungsguthaben ansuchen. Die diesbezüglichen Formulare können im Sekretariat abgeholt werden. Der letzte Termin ist der 15. Mai, d.h. später eingereichte Gesuche werden nicht mehr berücksichtigt. Die Kriterien für die Zuweisung der Bildungsguthaben findet ihr auf Seite 8 in Anlage 1 zum Schulprogramm.

### Schulbücher 2. Klasse

Wie bekannt ist, ist das zweite Jahr des Bienniums ab nächstem Jahr schulpflichtig. Somit erhalten auch die Schüler/innen der zweiten Klasse die Schulbücher unentgeltlich von der Schule.

### Mehrsprachigkeit

Am 4. März trafen sich Vertreter/innen des Elterrates und die Lehrpersonen der Sprachen zu einem Informationsabend über das Thema „Mehrsprachigkeit in Familie, Schule und Gesellschaft“.



*Frau Edina Pusztai Nonn organisierte den Abend, Frau Germana Nitz gab wertvolle Informationen*

Frau Dr. Germana Nitz, Mitglied in der Kommission für die Zweisprachigkeitsprüfung und selbst Mutter von Oberschülern, berichtet über die Situation bei der

Zweisprachigkeitsprüfung. Eine nicht gerade schmeichelnde Tatsache ist, dass Personen von außerhalb Südtirols mit wesentlich mehr Biss zur Prüfung antreten und auch bessere Erfolge erzielen, als die Südtiroler/innen beider Sprachgruppen, obwohl diese 13 Jahre lang Unterricht in der zweiten Sprache genossen haben. Nach Auskunft Betroffener liegt das vielfach in der fehlenden Motivation. Das Hauptanliegen der anschließenden Aussprache war es dann auch, nach brauchbaren Maßnahmen zur Verbesserung der Motivation für das Sprachenlernen zu suchen. Als einen ersten Richtung weisenden Impuls bekommt eine vierte Klasse seit dieser Aussprache täglich eine italienische Tageszeitung von einer Firma gesponsert. Vielleicht folgen andere diesem Beispiel.

### Neue Unfallpolizze seit 01.01.2008

Versicherungsgesellschaft AIG Europe

#### Bitte Hinweise und Termine genau befolgen:

- Schulunfälle müssen innerhalb 48 Stunden an das Unfallinstitut INAIL gemeldet werden
- Schulunfälle müssen innerhalb 15 Tagen an die Versicherung AIG Europe gemeldet werden

Schüler gehen nach Absprache mit dem Turnlehrer bzw. Fachlehrer ins Krankenhaus und geben anschließend sofort die Unfallmeldung mit der Prognose (blaues Formular) im Sekretariat ab. Die Schule übermittelt nun die Meldung an das INAIL. Die Formulare für die Versicherung (Unfallmeldung und Datenschutzblatt) müssen von den Eltern bzw. volljährigen Schülern unterschrieben werden. Anschließend werden diese Formulare vom Sekretariat per Fax an die Versicherung versandt.

Nach der Erstmeldung hat die Schule keine weiteren Verpflichtungen; nach Absprache können eventuelle Rechnungen oder Verlängerungen des Krankenstandes per Fax über die Schule weitergeleitet werden.

### Daywork am 7. Mai

Schüler arbeiten freiwillig einen Tag lang in einem Betrieb. Das ihnen zustehende Gehalt wird zur Unterstützung eines Entwicklungsprojektes in Indien verwendet. Demnächst werden die Anmeldeformulare verfügbar sein. Wer Interesse hat, an diesem Projekt mitzuwirken, soll jetzt schon überlegen, welche Arbeit in welchem Betrieb in Frage kommt. Schüler/innen, die nicht am Projekt mitwirken, haben normalen Unterricht.

**Ein dringender Hinweis an alle Schüler/innen: Das Benutzen der Aufzüge ist nicht erlaubt, und die Räumlichkeiten der Nachbarschule gehören nicht zu unserem Pausenbereich.**

